

Praxisanleiter/-in in Pflegeberufen

Die Praxisanleiter/-innen stellen das Bindeglied zwischen der Pflegeheorie und der Pflegepraxis dar. Sie unterstützen die Auszubildenden in der Umsetzungsphase mit den Bewohnern / Patienten.

Nach der Änderung des Landespflegegesetzes vom 15.06.2010, §19 Abs. 5, ist eine berufspädagogische Zusatzqualifikation mit mindestens 200 Stunden Pflicht, für die Pflegekräfte, die mit der fachpraktischen Anleitung der Auszubildenden in den Einrichtungen betraut sind.

Mit dieser Weiterbildung werden die Anforderungen des Altenpflegegesetzes, sowie die Vorgaben des Sozialministeriums für die Qualifizierung der Praxisanleiter/-innen, die in der Altenpflege-, Altenpflegehilfe- und Krankenpflegeausbildung tätig sind, erfüllt.

Die Deutsche Angestellten-Akademie als gemeinnütziger Bildungsträger mit Sitz in Hamburg sowie das vorliegende Bildungsangebot sind gemäß der Anerkennungs- und Zulassungsverordnung (AZWV) durch CERTQUA anerkannt und zertifiziert

Für die Teilnahme erhalten Sie **20 Fortbildungspunkte** für die



Identnummer: 20091609

Beratung/Anmeldung

Fr. Post Verwaltung
Fr. Kircher Schulleitung
Fr. Neef Kundenzentrumsleitung

Berufsfachschule für Altenpflege der Deutschen Angestellten-Akademie GmbH

Steingaustraße 23 • 73230 Kirchheim
Telefon: (07021) 739296
Fax: (07021) 739295
E-Mail: daa.kirchheim@daa.de

Weitere Informationen zu dieser Weiterbildung und zum Gesamtangebot der DAA finden Sie unter: www.daa-kirchheim.de bzw. www.daa.de.

Die Deutsche Angestellten-Akademie ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung. Sitz der Geschäftsführung ist Hamburg.

wissen wandeln wachsen Berufe auf gesunder Grundlage



Praxisanleiter/-in in Pflegeberufen

Lehrgangsdaten

Kurszeiten

- 19.09.2011 – 23.09.2011
- 24.10.2011 – 28.10.2011
- 14.11.2011 – 18.11.2011
- 05.12.2011 – 09.12.2011
- 23.01.2012 – 27.01.2012

Gesamtumfang 200 Stunden

Unterrichtszeiten

Vollzeit von Montag bis Freitag

Zugangsvoraussetzungen

Berufserlaubnis als

- Altenpfleger/-in
- Krankenschwester/-pfleger

2-jährige Berufserfahrung

Bei weniger Berufserfahrung erhalten Sie das Abschlusszertifikat erst nach den abgeschlossenen 2 Jahren

Mindestteilnehmerzahl 12

Lehrgangsabschluss

Am Ende des Kurses erhalten Sie ein trägerinternes Abschlusszertifikat

Kursgebühren

700€ mit einem momentan in Ausbildung befindlichen Auszubildenden, 900€ regulär

Lehrgangsinhalte

Berufliches Selbstverständnis

- Rolle und Aufgaben der Praxisanleiter/-innen
- Qualitätsanforderungen
- Kundenorientierung
- Pflegemodelle, Pflegeprozesse
- Kommunikation und Gesprächsführung im Anleitungsprozess
- Berufsethik

Grundlagen des Lehrens und Lernens

- Methodik, Didaktik, Pädagogik
- Moderations- und Präsentationstechniken
- Gestaltung von Rahmenbedingungen für erfolgreiches Lernen

Gestaltung von Lernprozessen und Anleitungssituationen

- Formulierung von Lernzielen
- Beobachtungs- und Bewertungssituationen
- Beurteilungsgespräche
- Planung, Steuerung, Beurteilung und Dokumentation von Lernprozessen und Lernentwicklungen
- Feedback und Beurteilungsgespräche
- Aktuelles Fachwissen, Behandlungspflege, Grundpflege
- Lernzielkatalog, Praxisanleitungskatalog im Kontext

Praxisanleitung im Arbeitsalltag

- Konfliktmanagement
- Zeitmanagement
- interne und externe Organisations- und Teamstrukturen
- Schnittstellenmanagement

Berufsbezogene Rechtskunde

- Arbeitsrechtliche Aspekte
- Überwachungspflicht und Delegation
- Ausbildungs- und Prüfungsverordnung
- Altenpflegegesetz, Landespflegegesetz
- Lehrplan, Lernzielkatalog, Praxisanleitungskatalog

Vorbereitung und Mitwirkung bei der staatlichen Prüfung und Vorbereitung der Praxisphase

- Organisatorische Prüfungsvorbereitung
- Umgang mit Prüfungsangst
- Vorbereitung der Praxisphase
- Praxisbesuch

Reflexion und Abschlusskolloquium

- Gruppen- und Einzelreflexion der Praxisphase
- Abschlusspräsentation